

Zeitlicher Ablauf der Sprachentwicklung nach Lebensjahren

Quelle: Prof. Wendlandt: „Sprachstörungen im Kindesalter“, 4. Auflage
Stand: 04.11.2009

Am Ende des 1. Lebensjahres

sollte das Kind in der Lage sein,

- den Mund überwiegend geschlossen zu halten,
- seinen Speichel herunterzuschlucken
- den Löffel mit Zunge und Lippen abzulecken
- zu husten, zu quietschen, zu gurren und Lautgebilde nachzuahmen
- Silben zu plappern (z.B. nana, baba)

Am Ende des 2. Lebensjahres

sollte das Kind in der Lage sein,

- feste Nahrung zu sich zu nehmen
- Tierlaute nachzuahmen
- "Wörter" mit Konsonanten wie m, b, p, d, f, l, n, t, w zu sprechen
- Bezugspersonen mit Namen anzusprechen
- Zwei-Wort-Sätze zu benutzen
- einige Eigenschaftswörter zu verwenden, wie z.B. schön, weich
- Wünsche sprachlich zu äußern

Am Ende des 3. Lebensjahres

sollte das Kind in der Lage sein,

- Tätigkeitswörter zu benutzen, wie z.B. schlafen, essen
- Fürwörter zu benutzen, wie z.B. mein, dein, ich, du
- von sich selbst mit seinem Vornamen zu sprechen
- Geschlechtswörter zu gebrauchen, wie z.B. der, die, das, ein, eine
- die ersten Fragen zu stellen, z.B. „Isn` das?“
- Selbstgespräche und Gespräche mit Puppen und Tieren zu führen
- Mehrwortsätze zu benutzen, die jedoch vom Satzbau noch fehlerhaft sein dürften
- zu erkennen, was im Bilderbuch geschieht und dieses zu benennen (z.B. „Das Kind läuft“)

Am Ende des 4. Lebensjahres

sollte das Kind in der Lage sein,

- schwierig zu sprechende Konsonanten wie „r“ richtig auszusprechen
- ein Erlebnis so zu berichten, dass man der Erzählung folgen kann
- die Mehrzahl richtig zu bilden, wie z.B. „die Autos“.
- einfache Sätze richtig zu bilden
- ab und zu schon Hauptsätze mit Nebensätzen zu verbinden
- eine Vergangenheitsform manchmal richtig einzusetzen (z.B. Ich habe gemalt“)
- Zusammenhänge im Bilderbuch zu erkennen und zu beschreiben

Am Ende des 5. Lebensjahrs

sollte das Kind in der Lage sein,

- alle Laute und Lautverbindungen richtig zu bilden
- grammatisch richtig zu sprechen (Haupt- und Nebensätze zu benutzen)
- Farben richtig zu benennen
- Sätze richtig zu bilden